



Nachrichten aus der Gemeinde Wirscheiler

Gemeinderatssitzung vom 07.11. 2019

Tagesordnung

Nichtöffentlich:

TOP 1: Grundstücksangelegenheiten

Öffentlich:

TOP 2: Bekanntgabe aus der Niederschrift öffentliche Tagesordnungspunkte aus der Sitzung vom 15.8.2019

TOP 3: Nationalpark-Radroute - Beratung und Beschlussfassung
Der Ortsgemeinderat stimmt der Ausweisung des Radweges "Nationalparkroute" zu.

TOP 4: Antrag des Forstamts Idarwald zur Nutzung landwirtschaftlicher Feldwirtschaftswege - Beratung und Beschlussfassung
Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag zu.

TOP 5: Solidarpakt "Erneuerbare Energien zum gemeinsamen Nutzen" - Aufhebung des Vertrages
Der Ortsgemeinderat stimmt für die Aufhebung des Vertrages.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen
Mehr Details hierzu auf den nächsten Seiten

Außer dem Gemeinderat waren 2 interessierte Bürger anwesend.

Gemeinderatssitzung vom 27.11. 2019

Öffentlich:

TOP 1 Dorfer Erneuerung „ Zukunft-Check-Dorf“; Beratung durch die Verbands-
gemeinde.

TOP 2 Antrag des Fördervereins FF-Wirschweiler (FFFW)

TOP 3 Anschaffung von Schneeketten für den gemeindeeigenen Schlepper

TOP 4 Änderung der Mietpreise für das Dorfgemeinschaftshaus

TOP 5 Anfragen und Mitteilungen

TOP 6 Stellungnahme über die verkehrsrechtliche Anordnung des Kreises

Außer dem Gemeinderat waren 10 interessierte Bürger anwesend.

Mehr dazu auf der nächsten Seiten



IN DIESER AUSGABE

GR Sitzung vom 7.11.	1
GR Sitzung vom 27.11	1
Details GR Sitzung 7.11	2
Details GR Sitzung 27.11.	3
Kranzniederlegung 17.11	4
FFFW Konzert 19.12.	4
TOP 6 GR Sitzung 27.11.	4
Historie	5
Verkehrsecke	6



Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in der Gemeinde, bei den Kirchen und in den Vereinen engagieren, und ihr Talent und ihre Zeit zum Wohle aller einsetzen.

Allen wünschen wir schöne Feiertage und ein Frohes Neues Jahr 2020!

TOP 6 Anfragen und Mitteilungen

Sitzung vom 07.11.2019



1) Anfrage FFFW zum 19. Dezember 2019; Gemeinsame Veranstaltung der Gemeinde (Verabschiedung von Mitgliedern des vorigen Gemeinderates) und Konzert der Mainzer Hofsänger (FFFW); Formloser Antrag auf Antrag auf Erlass der Miete. Alternativ: Veranstalter ist die Gemeinde, unterstützt durch den FFFW. Die Einnahmen werden zur Deckung der Betriebskosten verwandt. Der Überschuss verbleibt beim FFFW. Die Mitglieder des Ortsgemeinderates (GR) sehen dies positiv und verweisen zur Beschlussfassung auf die nächste Sitzung des GR.

„Es bedarf nur eines Anfangs, dann erledigt sich das Übrige“, wusste der römische Politiker Sallust.

Räumen der Gehwege und Gemeindestrassen?

Räumen der Gemeindestraßen und Bürgersteige durch Anlieger:

Der Ortsbürgermeister verweist auf die öffentliche Bekanntmachung der VG Herrstein vom 7. 11. 2018 zum Thema Straßen und Gehwege.

Die Bekanntmachung befindet sich im Aushang und auch auf der Webseite der Gemeinde.

Auszug: Wird durch Schneefälle eine Benutzung der Fahrbahn und der Gehwege erschwert, so ist der Schnee unverzüglich wegzuräumen. Gefrorener oder festgetretener Schnee ist durch loshacken zu beseitigen. Der weggeräumte Schnee ist keinesfalls auf die Fahrbahn oder Gehwege zu räumen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Auch der Abfluss des Oberflächenwassers darf nicht beeinträchtigt werden.

2) Wintervorbereitungen

a) Schneeketten Schlepper. Nach Bekanntgabe der Preise von Angeboten und auf Grund der Höhe der Ausgabe muss Punkt zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des GR.

3) Thema Dorferneuerung

Allgemeine Information befindet sich auf der Webseite

4) Information zum Breitbandausbau: die Information über den Beginn der Baumaßnahme erhielten wir von Herr Münz, Fa. Inexio: "Laut unserem finalen Bauzeitenplan durch das beauftragte Bauunternehmen Nokia (in Koop mit Iris) werden in Wirschweiler die Planungsaktivitäten im Juli 2020 beginnen. Die Tiefbaumaßnahmen beginnen voraussichtlich im Oktober 2020." Zitat Ende. Anträge auf kostenlosen Hausanschluß sollten bis spätestens Ende Juni 2020 eingereicht werden. Eine Berücksichtigung eines Antrags für kostenlosen Hausanschluß zu einem späteren Termin könnte abgelehnt und somit kostenpflichtig werden. Zur Durchführung der Baumaßnahmen erhielten wir die Auskunft, dass wohl auf beiden Seiten der Straßen, entweder Bürgersteig oder Seitenstreifen zur Verlegung der Leitungen geöffnet werden. Der eigentliche Hausanschluß erfolgt in Absprache mit den Haus-/Grundstücks-eigentümern. Bei einer Ortsbegehung mit einem Vertreter des Planungsbüros, dem Ortsbürgermeister und Beigeordneten wurden sechs Standorte für Verteilerkästen auf gemeindeeigenen Grundstücken festgelegt und farblich gekennzeichnet.

5) *Allgemeine Hygienemaßnahmen:* Auf Grund der vermehrt auftretenden Nager Population im Ort in den vergangenen Monaten hatte die Gemeinde die entsprechende Fachabteilung der VG beauftragt Hygienemittel speziell zur Bekämpfung des Rattenbefalls im Kanalsystem durchzuführen. Dies ist auch erfolgt. Mehrere Grundstückbesitzer entlang der Hauptstraße und In der Hinterpütz meldeten vermehrtes Aufkommen von Ratten. Da die Gemeinde und die VG keine Dienstleistungen in Form von Hygienemaßnahmen für private Personen und Grundstücks-/ Hauseigentümer übernehmen kann, muss jeder Eigentümer selbst für die entsprechenden Hygienemaßnahmen sorgen. Zur Frage der Tierkadaverentsorgung: zuständig ist die SecAnim Südwest GmbH, Rivenich. Der zuständige Sachbearbeiter teilte mit, dass Rattenkadaver in einer Mülltonne gesammelt werden können, die dann auf Antrag abgeholt wird. Die Gebühr für die Abholung beträgt € 60,00. Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite des Landes für Bürgerservice bus.rlp.de/info. Der Abfallentsorgungsbetrieb Birkenfeld, Frau Hillmann, gab die Auskunft, dass Tierkadaver nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen, sondern an die Tierkörperbeseitigung in Rivenich übergeben werden müssen.

Sitzung vom 27.11.2019

Tagesordnung:

TOP 1 Dorferneuerungsprogramm "Zukunft-Check-Dorf"

Beratung durch die VG, Frau Hoffmann-Schmidt und Frau Weiland.

Beim Thema Zukunft Check Dorf erarbeitet im Unterschied zum regulären Dorferneuerungsprogramm mit eine kostenpflichtigen begleiteten Moderation die Gemeinde selbst eine Ist-Analyse. Diese Analyse wird an Hand einer Checkliste aus dem Konzept ZCD gelenkt und von der Projektleitung der VG zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat beschloss auf Grund des Gehörten eine Abwägung und Sichtung des Dorfbildes vorzunehmen. Eine Einschätzung von möglichen und förderungswürdigen Maßnahmen kann erst danach erfolgen. Deshalb wird in einer der nächsten GR Sitzungen weiterer Diskussionsbedarf darüber sein, ob ein Dorferneuerungskonzept erarbeitet werden soll oder nicht. Die Kosten für die Erarbeitung werden mit bis zu 80 % bezuschusst. Sofern der GR sich dafür entscheidet, ist eine Bürgerversammlung zu diesem Thema notwendig.



TOP 2 Antrag des Fördervereins FF-Wirschweiler (FFFW),

Der GR möchte den Rahmen des Weihnachtskonzerts am 19. Dezember nutzen, um verdiente Gemeinderatsmitglieder zu verabschieden. Die Einladung an die ehemaligen GR-Mitglieder bezieht die Ehepartner mit ein und die kostenlose Teilnahme am Konzert. Da die Gemeinde den Eintritt übernehmen würde und umgekehrt der FFFW Miete für das Gemeinschaftshaus zahlen müsste, beantragte der FFFW die Kosten zu verrechnen, was gleichbedeutend mit einem Erlass der Miete wäre. Der GR stimmte dem Antrag einstimmig zu.



TOP 3 Anschaffung von Schneeketten

Der GR beschloss einstimmig, die Ketten anzuschaffen. Der Bürgermeister wurde mit der Beschaffung beauftragt.

TOP 4 Änderung der Mietpreise für das Dorfgemeinschaftshaus

Nach einer kurzen Diskussion entschied der GR die Preise für einheimische Nutzer nicht zu erhöhen. Die Miete für auswärtige Nutzer wurde moderat angehoben. Um die Kosten für die Gebrauchsartikel der Toiletten auszugleichen, wurde eine für alle geltende Servicepauschale hinzugefügt. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.



TOP 5 Anfragen und Mitteilungen

a. Feuerwehr: Die Feuerwehr möchte das Foyers aus dem Anlass Weihnachtsfeier und Wanderung am 27.12. 2019 zum Essen nutzen. Ein formloser Antrag ist erforderlich.

b. Feuerwehr: Die Feuerwehr möchte für Jugendfeuerwehren am Wochenende vom 28-30 August 2020 eine Veranstaltung durchführen. Kann das Gemeinschaftshaus genutzt werden? Ein formloser Antrag ist erforderlich.

c. Anwesende trugen den Wunsch vor, das Gemeinschaftshaus in regelmäßigen Abständen für einen Stammtisch zu öffnen. Dieser Wunsch wurde auch schon während der Bürgerbefragung geäußert. Der GR hat die dafür notwendig Schanklizenz derzeit nicht. Die Kosten von ca € 1500 jährlich für eine Lizenz sieht der GR als unverhältnismäßig an. Eine andere Lösung wäre denkbar, würde aber die Bereitschaft von Freiwilligen voraussetzen, diese Aufgabe zu übernehmen. In der E-Mail an den Gemeindeverteiler (72 Haushalte) vom 18.10.2019 (19:00Uhr), Betreff: Was tut sich im Gemeinderat?, wurde auf die mögliche Lösung hingewiesen. Es wurde darum gebeten, das sich Freiwillige melden sollen. Bis dato erhielten wir kein Antwort. Das Thema bleibt uns deshalb ohne Lösung erhalten.



Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal

Am 17.11.2019 legten der Ortsbürgermeister Erich Paulus und der Vorsitzende des Männergesangsvereins Freimut Lang Kränze am Kriegerdenkmal nieder. In den kurzen Ansprachen wurde zum Ausdruck gebracht, dass die Kränze an die Einwohner erinnern sollen, welche in den Kriegen ihr Leben verloren haben, und darüber hinaus auch an die Opfer von Krieg, Terror, Intoleranz und Gewaltherrschaft auf der ganzen Welt. Wir danken allen Teilnehmern und der Feuerwehr für die Verkehrssicherung während der kurzen Zeremonie.



FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT



Förderverein Freiwillige Feuerwehr Wirschweiler e.V.

In der Adventszeit ist es inzwischen schon Tradition, dass die drei „**Solisten der Mainzer Hofsänger**“ *Andreas Leuck, Frank Häser* und *Stefan Zier* in Wirschweiler zu Gast sind. Erleben Sie mit uns am **19.12.2019** im *Gemeinschaftshaus in Wirschweiler* einen unvergesslichen Konzertabend.

Beginn ist um **19:30 Uhr**, **Einlass** ab **18:30 Uhr**.

Karten für das Konzert gibt es ab sofort.

Eintrittspreis:

• Vorverkauf: € 12,00

• Abendkasse: € 15,00

Kartenvorverkaufsstellen:

• Ingo Neumann Tel. 06786 290 800

• Sascha Paulus Tel. 06786 290 99 29



Mark Twain: „Es gab in meinem Leben viele Katastrophen. Einige sind sogar passiert.“

Sitzung vom 27.11.2019

TOP 6 Stellungnahme zur verkehrsrechtlichen Anordnung der Kreisverwaltung. Anmerkung: Der Bürgermeisters beantragte die Änderung zur Tagesordnung wegen Dringlichkeit am Beginn der Sitzung, um den TOP 6 hinzuzufügen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Nach Sichtung der Unterlagen haben die Mitglieder des GR Bedenken, dass die Einhaltung der in der Anordnung der KV vorgegeben Verkehrsführung für Schwerlastverkehr möglicherweise undurchführbar ist. Des weiteren konnte der GR nicht feststellen, das die KV diese Maßnahme mit dem Bürgermeister koordiniert hätte (vgl. § 47 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 GemO). Anwesende äußerten darüber hinaus Bedenken über die Verkehrsführung durch das Oberdorf und die Hauptstraße, welche für die Abfuhr von Holz aus dem Wald zwischen Wirschweiler und der B269 vorgesehen ist. Der GR beschließt, Frau Heidrich zu einem Ortstermin einzuladen. Eine andere Verkehrsführung wäre denkbar, sicherer und würde durch keine Gemeinde führen.

Historie - mitgeteilt von Wolfgang Paulus

Postkarte Wirschweiler, gefunden und gekauft am 09.05.2015 auf dem Trödel-/Antik-Markt in Linz am Rhein. Zu sehen ist links oben die Handlung von Carl H. Sauer; rechts die Totalansicht Wirschweiler; unten links Hirsche im Hochwald. Die Karte ist abgestempelt in Kempfeld und trägt den Stempel vom Bestimmungsort St. Johann (Saar) vom 27.8.1901, geschrieben am 23.8.1901. Postkarte hergestellt von Charley Klein, Photograph, Oberstein.

Anschrift: Herrn August Müller, per Adresse Witwe Beuhs, Gasthaus in St. Johann (Saar), Mainzerstraße.

Text Bildseite: Soft, Stimmung schön, dieses Wiedersehen verdient (?). Du siehst was bei mir sein, fügt jedes seinen Namen hier (ein) Die herzlichsten Grüße senden Aug. Kaiser, Florine Adam Gruß Else Rosbacher (entgegengesetzt über Totalansicht Friedrich Nilius II.

Anmerkung: in Beiträge zur Ortsgeschichte Wirschweiler von Ernst Rudy ist auf Seite 175 Nr. 3 Sauer Karl Heinr. Kurzwaren 05.04.1857 aufgeführt.



Wirschweiler Jugend, Aufnahme von 1939

Von links:

1. Hugo Frühauf (gefallen in Stalingrad, Russland (Miertes Hucho),
2. Willi Nilius (Hanndaniels Willi)
3. Laura Decker (verh. Klein, Groohe Laura)
4. Alois Wittmann (gefallen 5.9. 1944 in Frankreich)
5. Friedrich Gerhard (Schoglipse Fried – hatte später die Wirtschaft Gasthaus Zur Linde – besser bekannt als „Knickschußbar“)
6. Ida Schunk (Werbs Ida)
7. Paula Schütz (verh. Gerhard, Reicherts Paula)
8. Frieda Hirsch (verh. Kahn, – Tochter von Simon und Johanette Hirsch)

Vielen Dank an Wolfgang Paulus und Manfred Postler für die interessanten Informationen in dieser Ausgabe.



„Die Ecke der guten Verkehrsteilnehmer“

Kurios: Fünfjähriger schwärzt Papa an



© Foto: picture alliance/dpa

Wer über Rot fährt, gehört ins Gefängnis, auch wenn es der eigene Vater ist, fand ein Junge aus Bayern.

Ein fünfjähriger Junge hat seinen Vater bei der Polizei angeschwärzt. Offenbar war der Sohn schwer entsetzt darüber, dass sein Papa gleich zweimal über eine rote Ampel gefahren war. Daraufhin wählte der Steppke die 110. Von dieser kuriosen Anekdote berichtete die Süddeutsche Zeitung.

Wie das Polizeipräsidium Unterfranken mitteilte, sei ein Notruf eingegangen, bei dem sich eine Kinderstimme kurz gemeldet habe, ehe aufgelegt worden sei. Nachdem der Beamte die Nummer umgehend zurückgerufen hatte, entschuldigte sich der Vater für den Anruf des Filius unter der Notrufnummer. Schließlich reichte er aber den Hörer an seinen Sohn weiter.

Dieser berichtete angeblich in vorwurfsvollem Ton, dass sein Vater zweimal über eine rote Ampel gefahren sei und forderte die Polizei auf, den Übeltäter einzusperren. Dank der Diplomatie des Beamten begnadigte der Junge den Papa schließlich doch. (ms)

Die Rettungsgasse

Eine Rettungsgasse muss gebildet werden, sobald Fahrzeuge mit Schrittgeschwindigkeit fahren

Wie das Marktforschungsinstitut Ipsos im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) herausfand, wissen nur etwas mehr als die Hälfte der Autofahrer in Deutschland, was sie beachten müssen, wenn eine Rettungsgasse auf deutschen Straßen gebildet werden muss.

Vor allem der Zeitpunkt, wann eine Rettungsgasse erforderlich ist, sei vielen nicht geläufig. Vier von zehn Befragten glauben, dass eine Rettungsgasse erst gebildet werden müsse, wenn sich Polizei- oder Rettungsfahrzeuge von hinten nähern. Der DVR macht aber darauf aufmerksam, dass eine Rettungsgasse immer schon dann gebildet werden müsse, sobald Fahrzeuge mit Schrittgeschwindigkeit fahren oder komplett zum Stillstand gekommen sind. Nur so sei eine schnellstmögliche Hilfe für Verletzte gewährleistet.

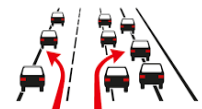
Wohin ausweichen?

Zumindest die Bildungsweise einer Rettungsgasse scheinen viele Deutsche aber zu kennen. So gaben rund 75 Prozent der Umfrageteilnehmer an, dass sie wissen, dass man auf der linken Spur nach links und auf allen weiteren Spuren nach rechts ausweichen müsse, um eine Rettungsgasse zu bilden.

Und so wird eine Rettungsgasse gebildet:

- Bei einer zweispurigen Strecke ist die Rettungsgasse in der Mitte zu bilden.
- Bei dreispurigen Strecken muss die Rettungsgasse zwischen dem äußersten linken Fahrstreifen und der direkt rechts danebenliegenden Fahrspur gebildet werden.
- Bei einer vierspurigen Strecke muss die Rettungsgasse zwischen dem äußersten linken Fahrstreifen und der direkt rechts danebenliegenden Fahrspur gebildet werden. (ts)

Rettungsgasse – nicht irgendwann – **JETZT!**



Bei Stau **SOFORT** Rettungsgasse bilden!
→ Nicht erst wenn Blaulicht im Rückspiegel auftaucht! ←

Rettungsgasse: DVR.de

Ortsgemeinde Wirschweiler

Gemeinde Wirschweiler
Im Oberdorf 17
55758 Wirschweiler

Telefon: 06786-2100
E-Mail: Gemeinde@wirschweiler.de

Feuerwehr:
Feuerwehr@wirschweiler.de

Förderverein:
Foerderverein@wirschweiler.de

Webmaster:
Webmaster@wirschweiler.de